

Es ist darzulegen, wie sich die örtlichen Staatsorgane während der Wahlbewegung in ihrer politischen Arbeit bewährt haben, welche neuen Kräfte herangewachsen sind und welche Maßnahmen notwendig sind, um auf der Grundlage der Ordnungen über die Aufgaben und die Arbeitsweise der örtlichen Volksvertretungen und ihrer Organe zu sichern, daß der erreichte Aufschwung der gesellschaftlichen Initiative zur Grundlage der weiteren staatlichen Leitungstätigkeit wird.

Bei der Darlegung der Hauptaufgaben soll keine allgemeine Abhandlung aller möglichen Aufgaben erfolgen. Für den Rat und die ständigen Kommissionen sind die wichtigsten, unmittelbar zu lösenden Aufgaben zu formulieren, und es ist eine Orientierung für die Ausarbeitung des Arbeitsplanes für das IV. Quartal 1961 zu geben, um den sofortigen Beginn der Tätigkeit der Volksvertretung und ihrer Organe zur Lösung der gestellten Aufgaben zu sichern.

Das Referat muß enthalten, wie der Volkswirtschaftsplan in all seinen Teilen kontinuierlich erfüllt und die Maßnahmen zur Störfreimachung umgehend durchgeführt werden. Es ist auszuarbeiten, wie durch die Einführung von Wissenschaft und Technik und durch eine straffe Organisation und Ordnung im Produktionsprozeß und die Erziehung aller Werktätigen zur bewußten, hohen Arbeitsdisziplin, die Arbeitsproduktivität erhöht wird. Es ist festzulegen, wie die örtlichen Volksvertretungen und ihre Organe die Werktätigen im Produktionsaufgebot unterstützen, um die Erfüllung ihrer entscheidenden Verpflichtung:

„in gleicher Zeit für das gleiche Geld — mehr produzieren“ zu sichern.

Auf dem Gebiet der Landwirtschaft ist zu beraten, wie die genossenschaftliche Arbeit verbessert, das Marktaufkommen jeder Gemeinde, jeder Genossenschaft und jedes volkseigenen Gutes erfüllt wird und vorhandene Rückstände bei der Getreideablieferung und bei der Erfüllung der Pläne der tierischen Produktion schnell beseitigt werden. Auf der Grundlage der Erfahrungen der fortgeschrittenen Genossenschaften sind die Vorbereitung des Planes für das Jahr 1962 zu beraten und dabei Maßnahmen zur Sicherung der Futtergrundlage durch verlustlose Einbringung der Futtermittel, Durchführung des Zwischenfruchtbaues und vollständige Einsatz der Winterzwischenfrüchte festzulegen. Gleichzeitig sind Maßnahmen zur Beseitigung der Viehverluste durch sorgfältige Tierpflege, richtige Fütterung und Haltung zu treffen. Kritisch sind die bisherigen Ergebnisse bei der Festigung der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften, insbesondere der LPG des Typ I einzuschätzen, um festzulegen, wie diesen bei der Entwicklung der genossenschaftlichen Arbeit, bei der genossenschaftlichen Verteilung und bei der Einhaltung ihres Statuts und der gesetzlichen Bestimmungen unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates Unterstützung erwiesen werden soll.

Ausgehend von den besten Erfahrungen und von den Vorschlägen, Kritiken und Hinweisen der Bevölkerung in der Wahlbewegung ist zu beraten, wie die zusätzliche Produktion von Massenbedarfs^utern und die bessere Versorgung der Bevölkerung mit Dienstleistungen organisiert und wie die Tätigkeit des sozialistischen Handels verbessert werden soll.

Große Aufmerksamkeit ist in allen Städten und Gemeinden der Entwicklung eines interessanten kul-

turellen Lebens für alle Einwohner und insbesondere für die Jugend zu widmen.

Erscheinungen der Disziplinlosigkeit, Schlamperei und mangelnden Kontrolle der Durchführung der Beschlüsse der staatlichen Organe sind aufzudecken. Von der konstituierenden Tagung der Volksvertretung muß eine Atmosphäre der Unduldsamkeit gegenüber immer wieder auftretenden Mängeln und Schwächen in der staatlichen Tätigkeit ausgehen.

Alle Volksvertreter und Mitarbeiter der staatlichen Organe sind zu befähigen, ihre Arbeit auf der Grundlage der Programmatischen Erklärung des Vorsitzenden des Staatsrates durchzuführen, damit sie in aller Klarheit den Standpunkt der Deutschen Demokratischen Republik vertreten, Herzlosigkeit und Sektierertum nicht dulden und ständig bemüht sind, ihr fachliches Wissen zu erhöhen und in ihrer Arbeit und im persönlichen Leben den Werktätigen Vorbild sind.

2. Die konstituierende Tagung ist so vorzubereiten, daß eine gründliche Diskussion zum Referat stattfindet. In der Diskussion sind die besten Erfahrungen der Volksvertreter aus der Wahlbewegung für die Verbesserung der Arbeit der staatlichen Organe zur Lösung der Aufgaben des Jahres 1961 und der Vorbereitung des Planes 1962 auszuwerten. Vertreter des Ausschusses der Nationalen Front des demokratischen Deutschland und sozialistischer Brigaden und Kollektive, die auf Grund ihrer guten Leistungen Gast der Tagung sind, können in der Diskussion über ihre Erfahrungen berichten, um darzulegen, welche Aufgaben nach ihrer Ansicht durch die Volksvertretung und ihre Organe zu lösen sind und wie sie selbst mit ihrem Kollektiv bei der Verwirklichung der Aufgaben der Volksvertretung mitwirken werden.
3. Als Ergebnis der Beratung beschließt die Volksvertretung:
 - a) das Referat unter Berücksichtigung de? in der Diskussion unterbreiteten Vorschläge als Grundlage für die Ausarbeitung des Arbeitsplanes;
 - b) den Rat zu beauftragen, der Volksvertretung auf ihrer nächsten Tagung den Entwurf eines Arbeitsplanes für das IV. Quartal 1961 zur Beschlußfassung vorzulegen. Der Arbeitsplan ist entsprechend den Bestimmungen der Ordnungen über die Aufgaben und die Arbeitsweise der örtlichen Volksvertretungen und ihrer Organe auszuarbeiten;
 - c) daß der Vorsitzende des Rates in den Kreisen, Stadtkreisen und Stadtbezirken innerhalb von 14 Tagen und in den kreisangehörigen Städten und den Gemeinden innerhalb von 8 Tagen mit den Vorsitzenden der ständigen Kommissionen eine Beratung über die nächsten Aufgaben und die Zusammenarbeit zwischen dem Rat und den ständigen Kommissionen auf der Grundlage der Ordnungen über die Aufgaben und die Arbeitsweise der örtlichen Volksvertretungen und ihrer Organe durchführt.

Unmittelbar danach sind in den ständigen Kommissionen Beratungen über die neuen Aufgaben durchzuführen, in denen zugleich die neu-gewählten Abgeordneten mit den Erfahrungen der bisherigen Volksvertreter und den Prinzipien der Ordnungen über die Aufgaben und die Arbeitsweise der örtlichen Volksvertreter und ihrer Organe vertraut gemacht werden: